

Einjährige Berufsfachschule Hauswirtschaft und Pflege Schwerpunkt Persönliche Assistenz

Ausbildungsziel

Die einjährige Berufsfachschule Hauswirtschaft und Pflege mit dem Schwerpunkt Persönliche Assistenz für Realschulabsolventinnen/absolventen vermittelt hauswirtschaftliche, sozialpädagogische und pflegerische Grundkenntnisse. Seit August 2011 gibt es den Schwerpunkt »Persönliche Assistenz«. Dies ist die **neue Bezeichnung** für die einjährige BFS Hauswirtschaft und Pflege mit dem Schwerpunkt »Sozial- und Familienpflege«. Die Schulform bereitet vor auf alle Berufe im pflegerischen Bereich, sozialen Bereich sowie im Gesundheitsbereich.

Aufnahmevoraussetzungen

Die einjährige BFS setzt den Sekundarabschluss I-Realschulabschluss voraus. Über die Aufnahme entscheidet ein Aufnahmenausschuss, wobei Eignung und Leistung berücksichtigt werden.

Praktische Ausbildung

Zusätzlich zur praktischen Grundbildung in den Fachprax isräumen der Schule werden 4 Wochen praktische Ausbildung in geeigneten pflegerischen, sozialen- oder hauswirtschaftlichen Einrichtungen durchgeführt.

Prüfungen

Die schriftliche Prüfung besteht aus einer Klausurarbeit mit einer Bearbeitungszeit von 90 Minuten und ist im berufsbezogenen Lernbereich – Theorie zu schreiben. Die praktische Prüfung besteht aus einer praktischen Aufgabe aus dem berufsbezogenen Lernbereich – Praxis.

Abschlüsse und Berechtigungen

Schülerinnen und Schüler, die im Abschlusszeugnis einen Notenschnitt von 3,0 sowie jeweils mindestens befriedigende Leistungen in den Fächern Deutsch/Kommunikation, Englisch/Kommunikation und im berufsbezogenen Lernbereich-Theorie nachweisen, erwerben den Erweiterten Sekundarabschluss I. Der erfolgreiche Besuch dieser Schulform berechtigt zur Aufnahme in die Fachschule Heilerziehungspflege.

Anrechnung auf Berufsausbildung

Der erfolgreiche Besuch der einjährigen Berufsfachschule Hauswirtschaft und Pflege, Schwerpunkt Persönliche Assistenz berechtigt zur Aufnahme:

- ▷ in die Klasse 2 der Berufsfachschule Sozialassistent / Schwerpunkt Familienpflege;
- ▷ in die Klasse 12 der Fachoberschule Gesundheit und Soziales
(nach Absolvierung eines einschlägigen Praktikums von mindestens 960 Stunden).

Studentafel	
Unterrichtsfächer	Wochenstunden
Deutsch / Kommunikation Englisch / Kommunikation Politik Sport Religion	9
Berufsbezogener Lernbereich – Theorie mit den Lernfeldern: ▶ Menschen mit Unterstützungsbedarf begleiten und ihnen assistieren ▶ Grundlegende hauswirtschaftliche Versorgungsleistungen personenbezogen anwenden ▶ Grundkompetenzen pflegerischen Handelns personenbezogen anwenden ▶ Die besonderen Bedürfnisse von Menschen mit geistigen und/ oder körperlichen Beeinträchtigungen wahrnehmen und sie begleiten	9
Berufsbezogener Lernbereich-Praxis mit den Lernfeldern (siehe Berufsbezogener Lernbereich Theorie)	14
Praktische Ausbildung in pflegerischen, sozialen oder hauswirtschaftlichen Einrichtungen	4

Kosten

- ▷ Entgeltliche Ausleihe von Lernmitteln:
Schulbücher müssen selbst angeschafft werden. Alternativ besteht die Möglichkeit, die Bücher gegen ein Entgelt von ca. 30 % bis 40 % des Ladenpreises von der Schule zu leihen;
- ▷ Kosten für Lern- und Arbeitsmaterialien, Arbeitskleidung, und Verpflegungskosten für hauswirtschaftlichen Unterricht sind von den Schülerinnen und Schülern bzw. deren Erziehungsberechtigten zu tragen;
- ▷ Schülerbeförderung:
Die Schule ist flächendeckend durch öffentliche Busverbindungen zu erreichen.

Ärztliche Untersuchung

Für die Aufnahme in diese Schulform ist eine ärztliche Gesundheitsbescheinigung mit Bestätigung eines Hepatitis-B Impfschutzes erforderlich. Vordrucke für diese Bescheinigung werden mit dem Aufnahmebescheid verschickt.

Das Ergebnis der ärztlichen Untersuchung muss spätestens bei Schulantritt in der Schule abgegeben werden.

Ansprechpartner

- ▷ Bianca Haesche
(bianca.haesche@bbswildeshausen.de)

Anmeldungen

Anmeldetermin ist der 20. Februar eines jeden Jahres. Beizufügen sind die im Anmeldeformular geforderten Unterlagen. Anmeldeformulare sind im Schulsekretariat erhältlich.